

Dino privat

Das Skelett eines Gorgosaurus ist in New York für rund sechs Millionen US-Dollar versteigert worden. Es habe bei einer Versteigerung am Donnerstag 6,1 Millionen US-Dollar eingebracht, teilte das Auktionshaus Sotheby's mit. Wer das rund drei Meter hohe und knapp sieben Meter lange Skelett, das 2018 im US-Bundesstaat Montana entdeckt wurde, kaufte, wurde zunächst nicht mitgeteilt. Es handelte sich nach Angaben des Auktionshauses um das erste Skelett eines solchen Dinosauriers, das je zur Versteigerung angeboten wurde.

Der Gorgosaurus, der wohl vor mehr als 70 Millionen Jahren lebte, war Wissenschaftlern zufolge mit dem Tyrannosaurus rex verwandt und sah ihm ähnlich, blieb allerdings deutlich kleiner. Ein Großteil der Fossilien des Gorgosaurus wurde in Kanada gefunden, alle bislang entdeckten Überreste befinden sich in öffentlichen Sammlungen.

Erst im Mai war in New York ein Skelett der Dinosaurierart Deinonychus antirrhopus für rund zwölf Millionen US-Dollar versteigert worden. 2020 brachte ein Skelett eines Tyrannosaurus rex mehr als 30 Millionen US-Dollar. Viele Experten sehen die Versteigerung von wissenschaftlich wertvollen Skeletten jedoch kritisch. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/431554.tiere-dino-privat.html>